

Pressemitteilung

Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg

Désirée Martin

24.04.2012

<http://idw-online.de/de/news474116>

Buntes aus der Wissenschaft
fachunabhängig
überregional

Heidelberger Hochschulreden 2012: Auftakt mit Dr. Theo Zwanziger

Die Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg setzt die Vortragsreihe der Heidelberger Hochschulreden 2012 fort. In der Aula der Alten Universität werden dieses Jahr folgende Referenten zu Gast sein: Cem Özdemir, Christian Lindner und Christian Wulff. Zum Jahresauftakt begrüßt die Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg den ehemaligen DFB-Präsidenten Dr. Theo Zwanziger. Der Leo-Baeck-Preisträger 2009 wird über die Bedeutung des Sports in der heutigen Gesellschaft sprechen.

Die gesellschaftliche Komponente des Sports war Theo Zwanziger schon während seiner Amtszeit als DFB-Präsident ein großes Anliegen: 2011 gründete er die Theo-Zwanziger-Stiftung, die sich der Förderung des Sports, insbesondere des Mädchenfußballs, sowie der Kunst und Kultur, Bildung und Erziehung und der Völkerverständigung im Zusammenhang mit dem Sport widmet.

Mittwoch, 25. April 2012

18.15 Uhr

Aula der Alten Universität Heidelberg

Grabengasse 1, 69117 Heidelberg

Dr. Theo Zwanziger

Präsident des Deutschen Fußballbundes 2006-2012

"Sport heute - Kommerz oder Wertevermittlung?"

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Die Heidelberger Hochschulreden sind öffentlich, der Eintritt ist frei.

Einlass ist jeweils ab 17:30 Uhr.

Die weiteren Redner der Heidelberger Hochschulreden 2012 im Überblick:

Mittwoch, 23. Mai 2012

18.15 Uhr

Cem Özdemir

Bundvorsitzender der Partei Bündnis 90/Die Grünen

Mittwoch, 24. Oktober 2012

18.15 Uhr

Christian Lindner

Generalsekretär der FDP 2009 – 2011

Mittwoch, 21. November 2012
18.15 Uhr
Christian Wulff
Bundespräsident 2010-2012

Hintergrundinformationen

Dr. Theo Zwanziger

1945 in Altendiez geboren, studierte Dr. Theo Zwanziger in Mainz Jura und promovierte 1975 zum Dr. jur. in Steuer- und Verfassungsrecht.

Der Rechtsanwalt begann Anfang der 1990er-Jahre seine Laufbahn im Deutschen Fußball-Bund: Bis 2001 war Zwanziger DFB-Vorstandsmitglied und Beauftragter für soziale Integration, danach DFB-Präsidiumsmitglied, DFB-Schatzmeister und Vorsitzender des Kuratoriums DFB-Stiftung Egidius Braun. Von 2006 bis März 2012 stand Theo Zwanziger dem DFB als Präsident vor.

Der zweifache Familienvater erhielt zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen, darunter 2009 den Leo-Baeck-Preis, der vom Zentralrat der Juden in Deutschland vergeben wird.

Heidelberger Hochschulreden

Die Vortragsreihe der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg an der Ruprecht-Karls-Universität lässt national und international führende Persönlichkeiten regelmäßig zu Belangen von öffentlichem Interesse zu Wort kommen. Die Hochschule möchte mit dieser Reihe wissenschaftlich und kulturell Zeichen setzen, für die jüdische Gemeinschaft in Deutschland und darüber hinaus.

Prof. Dr. Salomon Korn, Vizepräsident des Zentralrats der Juden in Deutschland und Vorsitzender des Kuratoriums der HfJS, hat die Reihe 2005 ins Leben gerufen. Angefangen mit einem Auftritt von Marcel Reich-Ranicki in der Alten Aula der Universität Heidelberg, hat Prof. Korn seitdem eine Vielzahl hochrangiger Redner und Rednerinnen, darunter Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel zur Teilnahme gewinnen können.

Zum Wintersemester 2011/12 begrüßt die Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg die Robert Bosch Stiftung als neuen Partner und Förderer der Heidelberger Hochschulreden. Unter dem Motto „Gesellschaft im Wandel“ werden Zukunftsfragen diskutiert, die alle betreffen – soziale Entwicklungen, aktuelle Diskussionen oder strukturelle Herausforderungen, denen sich die europäischen Gesellschaften gegenüber sehen.

URL zur Pressemitteilung: <http://www.hfjs.eu/aktuell/hochschulreden.html>